

Pressestatements

12. Festival Politik im Freien Theater

Oktober 2025 in Leipzig

Thomas Krüger, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb:

„Wir freuen uns sehr, mit dem 12. Festival Politik im Freien Theater im Herbst 2025 in Leipzig und in Sachsen zu gastieren. Die gemeinsame Ausrichtung des Festivals mit einer starken Partnerkonstellation aus fünf sehr unterschiedlichen Theaterhäusern lässt eine spannende Festivalausgabe in Ostdeutschland erwarten. Der vorgeschlagene Themenschwerpunkt „Grenzen“ bietet für die bpb hervorragende inhaltliche Anknüpfungspunkte, um gemeinsam mit den Theatern sowie weiteren Kooperationspartnern in Politik, Kultur und Bildung ein stimmiges Theater- und Veranstaltungsprogramm für unterschiedliche Communities und Altersgruppen zu entwickeln.“

Leipziger Partnertheater:

„Fünf Leipziger Partnertheater richten gemeinsam mit der Bundeszentrale für politische Bildung das „Festival Politik im Freien Theater 2025“ aus. Im Verbund von Institutionen der freien Szene und städtischen Eigenbetrieben wollen wir aktuelle Tendenzen und politische Positionen im Freien Theater aufspüren, diskutieren und mit unserer Wahrnehmung der lokalen Lebenswirklichkeit abgleichen. Das Festival soll in Leipzig die Komplexität einer politisch überaus angespannten und aufgeheizten Welt lokal abbilden, Handlungsspielräume und deren Grenzen ausloten und produktive Aufbrüche entstehen lassen. Wir freuen uns sehr auf eine spannende Zusammenarbeit, einen regen Austausch mit den Künstler*innen, auf vielfältige Kooperationen mit Partner*innen in Stadt und Land und vor allem darauf, gemeinsam mit dem Publikum im Oktober 2025 ein aufregendes Festival zu erleben.“

Anne-Cathrin Lessel – LOFFT – DAS THEATER

Dana Ersing & Muriel Zibulla – Figurentheaterzentrum Westflügel Leipzig

Enrico Lübbe & Thomas Frank – Schauspiel Leipzig

René Reinhardt – Schaubühne Lindenfels

Winnie Karnofka – Theater der Jungen Welt

Dr. Skadi Jennicke, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Kultur der Stadt Leipzig:

„Das Festival Politik im Freien Theater findet erstmals in seiner Geschichte in Leipzig statt und verknüpft durch die thematische Auseinandersetzung mit Grenzen und Grenzerfahrungen geradezu programmatisch die Frage nach der Erinnerungskultur, der Gegenwart und der zukünftigen Entwicklung unserer Stadt. Darüber hinaus trägt die Kooperation von gleich fünf Leipziger Theaterhäusern und der Bundeszentrale für politische Bildung erheblich dazu bei, die Vermittlung von politischer Bildung im gesamten Leipziger Stadtraum, als auch in der umliegenden Region zu verorten, um nicht zuletzt gemeinsam Grenzen zu hinterfragen und zu überschreiten.“

Barbara Klepsch, Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus:

„Es ist ein großer Gewinn für den Freistaat Sachsen, gemeinsam mit der Bundeszentrale für politische Bildung das traditionsreiche Festival Politik im Freie Theater 2025 in Leipzig auszurichten. Das Festival ist ein großartiges Forum, um gesellschaftlich brisante Themen im offenen Dialog zwischen künstlerischer Erfahrung und kritischer Reflexion im großen Format zu erproben und Demokratie zu leben. Das Festival hat sich vorgenommen, die Verhältnisse zwischen Stadt und Land in den Blick zu nehmen und mit dem Programm weit über die Stadt Leipzig hinaus zu wirken. Ich freue mich sehr, gerade in diesen herausfordernden Zeiten dieses wichtige Projekt zu unterstützen.“

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb, Bundeskanzlerplatz 2, 53113 Bonn
Dezernat Kultur der Stadt Leipzig, Neues Rathaus, Martin-Luther-Ring 4-6, 04109 Leipzig
Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus, Postfach 10 09 20,
01079 Dresden
LOFFT – DAS THEATER, Spinnereistraße 7, Halle 7, 04179 Leipzig
Schaubühne Lindenfels, Karl-Heine-Straße 50, 04229 Leipzig
Schauspiel Leipzig, Bosestraße 1, 04109 Leipzig
Theater der Jungen Welt, Lindenauer Markt 21, 04177 Leipzig
Westflügel Leipzig, Hähnelstraße 27, 04177 Leipzig